

P3-topax 66

Kurzbeschreibung Flüssiges, alkalisches Reinigungs- und

Desinfektionsmittel mit Aktivchlor für die

Schaumreinigung in der Lebensmittelindustrie

Produktvorteile

hohe Reinigungsleistung gegen fett- und eiweiß- und stärkehaltige Produktionsrückstände wie Fleischreste, Brät, Panaden

 ∞ sehr gute Bleichwirkung gegen Verfärbungen durch Blut, Gewürze und Früchte etc.

∞ sichere Bekämpfung von Schimmelpilzen

Eigenschaften

Konzentrat Aussehen: klare, gelbliche Flüssigkeit *

Lagerstabilität: 0°C bis 30°C

Mischbarkeit bei 20°C in jedem Verhältnis mit Wasser

mischbar

Flammpunkt: entfällt

Dichte: 1.11 bis 1.15 (bei 20°C) *

P-Gehalt: 0.10 % N-Gehalt: 0.17 %

CSB: 89 bis 109 mg O_2/g

Anwendungslösung pH-Wert: 11.6 bis 12.0 (1 %, 20 °C, VE-Wasser)

Leitfähigkeit: 4.05 mS/cm (1 %, 25 °C, VE-Wasser)

Titration: Verbrauch 0,1 n HCl: 5,7 – 6,3 ml*

(50 ml 1%ige Lösung, 0,1 n HCl, Phenolphthalein) Umrechnung der Titrationsdaten zur aktiven Alkalität ausgedrückt in % Na₂O Verbrauch [ml] x

0,62 = Alkalität von 3,5 - 3,9 % Na₂O

Schaumverhalten: schäumend, nicht CIP- geeignet

^{*} Prüfparameter zur Wareneingangskontrolle

Materialeignung P3-topax 66 ist unter den nachfolgend angegebenen

Einsatzbedingungen geeignet für:

∞ **Metalle** Edelstahl, Zink sowie Keramikoberflächen

∞ Kunststoffe HD-PE, PP, Hart-PVC

Mikrobiologie Keimtötende Wirksamkeit von P3-topax 66

(Abtötungszeiten in Minuten nach der qualitativen

Suspensionsmethode der DVG-Prüfrichtlinien 1988)

	KBE/mL Testlösung	ohne / mit Eiweißbelastung* bei 20 °C bei 10 °C			
	Konz. [%]	2.0	2.0*	2.0	2.0*
Grampositive Bakterien					
Staphylococcus aureus ATCC 6538	5.9 x 10 ⁶	5	60	5	60
Enterococcus faecium DSM 2918	7.6 x 10 ⁶	5	5	5	30
Listeria monocytogenes BGA 6458	4.0 x 10 ⁶	5	30	5	30
Gramnegative Bakterien			,		
Proteus mirabilis ATCC 14153	5.2 x 10 ⁶	5	5	5	15
Pseudomonas aeruginosa ATCC 15442	8.0 x 10 ⁶	5	5	5	5
Salmo nella typhimurium ATCC 13311	6.9 x 10 ⁶	5	5	5	5
Yersinia enterocolitica κ 2950	8.7 x 10 ⁶	5	5	5	30
Campylobacter jejuni NTCT 11332	1.0 x 10 ⁶	5	5	5	5
Hefen und Schimmelpilze					
Candida albicans ATCC 10231	2.4 x 10 ⁶	5	5	5	5
Penicillium expansum к 7630	2.5 x 10 ⁶	15	30	30	30
Aspergillus niger ATCC 16404	6.9 x 10 ⁶	15	60	60	90

^{*} DVG-Eiweißbelastung = 10 % Rinderserum

Unter besonderer Berücksichtigung wichtiger Schadkeime in der Fleischhygiene

Anwendung

P3-topax 66 wird eingesetzt als universelles Schaumprodukt in allen Bereichen der Fleisch-, Fischund Feinkostindustrie.

Anwendungshinweise

- **1. Vorspülen** mit Wasser zur Entfernung grober Verschmutzungen
- 2. Einschäumen der zu reinigenden Oberflächen mit einer 2-5%igen P3-topax 66- Lösung mittels Niederdruckschaumgerät oder Hochdruckgerät mit entsprechender Schaumvorrichtung

Einwirkzeit: 10-20 Minuten

3. Nachspülen mit Wasser bei 40 - 60 °C bis zur Alkalifreiheit

Ausbringen

Wir empfehlen zur Anwendung von **P3-topax 66** unser **P3-TOPAX HYGIENESYSTEM:**

- ∞ kompakte Geräteeinheit zum Spülen, Schäumen und Desinfizieren
- ∞ im Druckbereich ca. 25 bar
- bedarfsgerechte, festeinstellbare Dosierung
- ∞ bediener- und wartungsfreundlich

Überwachung

Titration Zuerst Chlor durch Zugabe einer Spatelspitze

Natriumthiosulfat zerstören:

Vorlage: 50 mL Anwendungslösung

Titrierlösung: 0.5 n HCl

Indikator: Phenolphthalein

Titrierfaktor: 0.86

Verbrauch mL*0.86 = Gew.% P3-topax 66

Verbraden inc 0.00 = dew. /6 F3-topax 00

∞ **Leitfähigkeit** spezifische Leitfähigkeit von **P3-topax 66** (s. Anlage)

Sicherheit

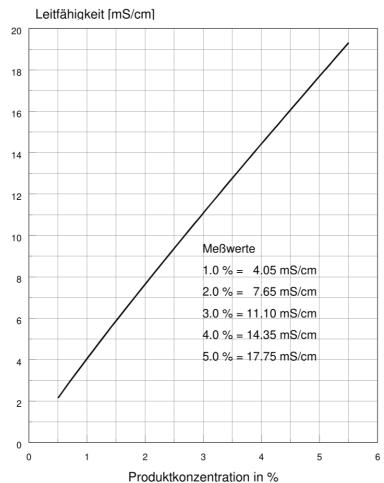
P3-topax 66 ist als "ätzend" gekennzeichnet (Symbol: C); es enthält Natriumhypochlorit und Natriumhydroxid.

Vorsicht! Vermischung mit Säure vermeiden. Freisetzung gefährlicher Gase (Chlor).

Finweis! Bei der Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten können insbesondere bei der Anwendung von hohen Drücken feinste Nebel aus Wasser und der verwendeten Chemikalie (Aerosole) entstehen. Als Vorsorge gegen das Einatmen von Aerosolen eignen sich Atemschutzfilter der "Klasse P3" (DIN 3181).

Die Gefahren- und Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem EU-Sicherheitsdatenblatt. Zur Schulung Ihrer Mitarbeiter hinsichtlich des sicheren Umgangs mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln empfehlen wir Ihnen unser Sicherheitskonzept "P3 - Immer auf Nr. Sicher". Für diesbezügliche Fragen wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Bezirksleiter oder Fachberater.





Hinweise zur Entsorgung

- ∞ Chemikalienhaltige Abwässer dürfen nur unter Beachtung der lokalen Abwasservorschriften entsorgt werden.
- ∞ Chemikalienhaltige Abwässer nur über ein Neutralisations- und Ausgleichsbecken in die biologische Klärstufe einleiten.
- ∞ Beim Einleiten von chemikalienhaltigen Abwässern, Bakterientoxität beachten. Das gilt insbesondere für biozidhaltige Abwässer und für anoerobe Kläranlagen.
- ∞ Im Zweifelsfalle fragen Sie bitte unseren technischen Berater.

P3-topax 66 ist ausschließlich für den industriellen Einsatz bestimmt. Die hier aufgeführten Angaben über die Kennzeichnung entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen, wie sie zur Zeit des Erscheinens des Merkblattes Gültigkeit hatten. Die Angaben über Zusammensetzung, Wirkung, Konzentration und Anwendung sind keine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck und befreien den Verwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen. Etwa bestehende gewerbliche Schutzrechte sind gegebenenfalls zu berücksichtigen. Bei Änderung der gesetzlichen Verordnungen werden die Warnhinweise und Angaben auf den Gebinden bzw. Etiketten umgehend den neuen Anforderungen angepasst. Düsseldorf, Juni 2005).

